

ACICLO BASICS 200 mg Tabletten

Zur Anwendung bei Kindern über 5 Jahre und Erwachsenen
Wirkstoff: Aciclovir



Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.
- Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich verschrieben. Geben Sie es nicht an Dritte weiter. Es kann anderen Menschen schaden, auch wenn diese die gleichen Beschwerden haben wie Sie.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.

Was in dieser Packungsbeilage steht:

1. Was ist ACICLO BASICS und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von ACICLO BASICS beachten?
3. Wie ist ACICLO BASICS einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist ACICLO BASICS aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist ACICLO BASICS und wofür wird es angewendet?

ACICLO BASICS ist ein Arzneimittel zur Behandlung von Virusinfektionen (Virostatikum).

ACICLO BASICS wird angewendet

- zur Behandlung von Herpes-simplex-Infektionen der Haut und zur Behandlung von Genitalherpes. Es wird nicht zur Behandlung von Herpes-simplex-Infektionen bei Neugeborenen oder schweren Herpes-simplex-Erkrankungen bei immunsupprimierten Kindern empfohlen.
- zur vorbeugenden Behandlung bei erwachsenen Patienten, die an sehr schweren Verlaufsformen sehr häufig wiederkehrender genitaler Herpes-simplex-Infektionen leiden.

2. Was müssen Sie vor der Einnahme von ACICLO BASICS beachten?

ACICLO BASICS darf nicht eingenommen werden,

- wenn Sie **allergisch** gegen **Aciclovir, Valaciclovir** oder einen der in Abschnitt 6. genannten **sonstigen Bestandteile** dieses Arzneimittels sind.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie ACICLO BASICS einnehmen,

- wenn Ihre **Nierenfunktion eingeschränkt** ist. In diesem Fall wird Ihr Arzt Sie sorgfältig überwachen und die Dosis anpassen (siehe Abschnitt 3. „Wie ist ACICLO BASICS einzunehmen?“).
- wenn Ihre **Nierenfunktion eingeschränkt** ist oder Ihre **Harnproduktion stark vermindert** ist, sollte ACICLO BASICS nicht zur Vorbeugung eingenommen werden.
- wenn Sie bereits **älter** sind. Ihr Arzt wird Sie in diesem Fall sorgfältig überwachen und Ihre Nierenfunktion möglicherweise regelmäßig überprüfen.
- wenn Sie ACICLO BASICS in **hohen Dosen** einnehmen. In diesem Fall sollten Sie darauf achten, ausreichend zu trinken.
- wenn Sie stark **immungeschwächt** sind und mit Aciclovir bereits **länger** oder **wiederholt** behandelt wurden oder eine längere Behandlung vorgesehen ist. In diesem Fall besteht das Risiko, dass sich unempfindliche Virusstämme vermehren. Ihr Arzt wird Sie daher besonders sorgfältig überwachen.

Einnahme von ACICLO BASICS zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen/angewendet haben oder beabsichtigen, andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Informieren Sie Ihren Arzt insbesondere über die Einnahme folgender Arzneimittel:

- **Cimetidin** (Arzneimittel zur Verringerung der Magensäureabsonderung)
- **Probenecid** (Arzneimittel zur Behandlung von erhöhten Harnsäurespiegeln im Blut)
- **Mycophenolatmofetil** (Arzneimittel zur Vermeidung von Transplantatabstoßungsreaktionen)
- **Theophyllin** (Arzneimittel zur Behandlung von Atemwegserkrankungen)
- **Lithium** (Arzneimittel zur Behandlung von psychischen Erkrankungen)

Die Wirkung von ACICLO BASICS kann auch durch **weitere Arzneimittel** (z.B. Ciclosporin, Tacrolimus) beeinflusst werden, die die Ausscheidung von Aciclovir über die Nieren beeinträchtigen und somit die Wirkung steigern können. Daher ist es sehr wichtig, dass Sie Ihren Arzt über alle Arzneimittel informieren, die Sie bereits anwenden, sowie **über alle Arzneimittel**, mit deren Anwendung Sie während der Behandlung mit ACICLO BASICS neu beginnen wollen.

Schwangerschaft, Stillzeit und Fortpflanzungsfähigkeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Schwangerschaft

Sollte sich eine Behandlung in der Schwangerschaft als notwendig erweisen, so sind der Nutzen und die möglichen Risiken vom Arzt sorgfältig gegeneinander abzuwägen.

Stillzeit

Aciclovir tritt in die Muttermilch über. Deshalb soll während der Behandlung mit ACICLO BASICS nicht gestillt werden. Wenn Sie stillen oder stillen möchten, fragen Sie Ihren Arzt um Rat.

Fortpflanzungsfähigkeit

Es liegen keine Informationen über einen Einfluss auf die weibliche Fortpflanzungsfähigkeit nach oraler oder intravenöser Anwendung von Aciclovir beim Menschen vor.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Ihr Arzt wird unter Berücksichtigung Ihres Krankheitszustandes und möglicher Nebenwirkungen bewerten, ob Sie Fahrzeuge führen oder Maschinen sicher bedienen können.

Auswirkungen auf die Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen sind zwar bisher nicht bekannt geworden, allerdings könnten die im Abschnitt 4 gelisteten Nebenwirkungen das Reaktionsvermögen beeinflussen.

3. Wie ist ACICLO BASICS einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau nach Absprache mit Ihrem Arzt oder Apotheker ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Dosierung

Die empfohlene Dosis beträgt:

- **Für Erwachsene**

Bei Herpes-simplex-Infektionen:

Nehmen Sie 5-mal täglich 1 Tablette (200 mg Aciclovir) tagsüber in Abständen von 4 Stunden ein (Gesamtdosis 1000 mg Aciclovir pro Tag). Während der Nacht besteht eine 8-stündige Einnahmepause.

Zur Vorbeugung von schweren Verlaufsformen und sehr häufig wiederkehrenden genitalen Herpes-simplex-Infektionen:

Patienten mit gesunder körpereigener Abwehr nehmen 4-mal täglich 1 Tablette (200 mg Aciclovir) in Abständen von 6 Stunden ein (Gesamtdosis 800 mg Aciclovir pro Tag).

Alternativ dazu können auch 2-mal täglich 2 Tabletten (400 mg Aciclovir) in Abständen von 12 Stunden (Gesamtdosis 800 mg Aciclovir pro Tag) eingenommen werden.

In Einzelfällen kann eine wirksame Vorbeugung auch mit einer Dosierung von 3-mal täglich 1 Tablette (200 mg Aciclovir) in Abständen von 8 Stunden (Gesamtdosis 600 mg Aciclovir pro Tag) oder 2-mal täglich 1 Tablette (200 mg Aciclovir) in Abständen von 12 Stunden (Gesamtdosis 400 mg Aciclovir pro Tag) erzielt werden.

Kommt es trotz einer täglichen Gesamtdosis von 800 mg zu einem Rückfall (Durchbruchinfektion), so kann Ihr Arzt die Dosis erhöhen auf 5-mal täglich 1 Tablette (200 mg Aciclovir) tagsüber in Abständen von 4 Stunden. Nach Ende der Herpes-Erkrankung wird erneut die oben genannte Dosierung gegeben.

Patienten mit geschädigter körpereigener Abwehr nehmen zur Vorbeugung 4-mal täglich 1 Tablette (200 mg Aciclovir) in Abständen von 6 Stunden ein (Gesamtdosis 800 mg Aciclovir pro Tag).

Patienten mit stark geschädigter körpereigener Abwehr, z.B. nach Organtransplantationen, können 4-mal täglich 2 Tabletten (400 mg Aciclovir) in Abständen von 6 Stunden (Gesamtdosis 1600 mg Aciclovir pro Tag) einnehmen.

- **Für Kinder**

Zur Behandlung von Herpes-simplex-Infektionen erhalten Kinder über 5 Jahre die Erwachsenenendosis, für Kinder unter 5 Jahren stehen andere Darreichungsformen zur Verfügung.

- **Für Patienten mit eingeschränkter Nierenfunktion**

(siehe Abschnitt 2. „Was müssen Sie vor der Einnahme von ACICLO BASICS beachten?“)

Bei Patienten mit eingeschränkter Nierenfunktion, wie sie insbesondere bei älteren Menschen vermehrt auftreten kann, reicht möglicherweise eine geringere Aciclovir-Dosis als oben angegeben zur Behandlung aus.

Eine entsprechende Dosisanpassung wird gegebenenfalls vom Arzt, wie nachfolgend angegeben, in Abhängigkeit von den Nierenfunktionswerten vorgenommen:

Indikation	Kreatinin - Clearance (ml/min/1,73 m ²)	Serumkreatinin (µmol/l bzw. mg/dl)		Dosierung der Einzeldosis
		Frauen	Männer	
Herpes-simplex-Infektionen	< 10	> 550	> 750	200 mg Aciclovir (1 Tablette ACICLO BASICS 200 mg) 2-mal täglich alle 12 Stunden
		> 6,22	> 8,48	

Art der Anwendung

Nehmen Sie die Tablette unzerkaut und möglichst nach den Mahlzeiten mit ausreichend Flüssigkeit ein (z.B. 1 Glas Wasser).

Bei eingeschränkter Nierenfunktion ist verstärkt auf eine angemessene Flüssigkeitszufuhr während der Behandlung zu achten.

Besonderer Hinweis

ACICLO BASICS sollte so früh wie möglich nach Auftreten der ersten Anzeichen einer Infektion eingenommen werden. Insbesondere bei wiederkehrenden Herpes-simplex-Infektionen sollte mit der Einnahme von ACICLO BASICS bereits bei ersten Anzeichen einer erneuten Erkrankung (z.B. Juckreiz, Spannungsgefühl, erste Bläschen) begonnen werden.

Dauer der Anwendung

Über die Dauer der Anwendung entscheidet der behandelnde Arzt.

Die Behandlungsdauer bei Herpes-simplex-Infektionen beträgt 5 Tage, kann jedoch abhängig vom klinischen Zustand des Patienten verlängert werden.

Zur Vorbeugung von Herpes-simplex-Infektionen bei Patienten mit gesunder körpereigener Abwehr ist die Dauer der Behandlung abhängig von der Schwere der Verlaufsformen und der Rückfälligkeit. Sie sollte jedoch einen Zeitraum von 6-12 Monaten nicht überschreiten.

Die Dauer der vorbeugenden Anwendung bei Patienten mit stark geschädigter körpereigener Abwehr ist abhängig vom Schweregrad der Schädigung und von der Dauer des Infektionsrisikos und wird vom Arzt im Einzelfall festgelegt.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von ACICLO BASICS zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie eine größere Menge von ACICLO BASICS eingenommen haben, als Sie sollten

Vergiftungen sind nach Überdosierung von ACICLO BASICS nicht zu erwarten. Nach einer auf einmal eingenommenen Dosis von 5 g Aciclovir traten keine Vergiftungserscheinungen auf. Erfahrungen mit der einmaligen Einnahme höherer Dosen liegen jedoch nicht vor. Falls eine Überdosierung vorliegt und vermehrt Nebenwirkungen auftreten oder Sie sich unsicher sind, sprechen Sie bitte mit Ihrem Arzt.

Wenn Sie die Einnahme von ACICLO BASICS vergessen haben

Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben. Setzen Sie die Behandlung wie verordnet fort. Sollten Sie mehrfach die Einnahme vergessen oder zu wenig ACICLO BASICS eingenommen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt.

Wenn Sie die Einnahme von ACICLO BASICS abbrechen

Selbst bei einer spürbaren Besserung Ihres Befindens sollten Sie die Behandlung mit ACICLO BASICS zu Ende führen, um den Heilungserfolg nicht zu gefährden.

Sollten Sie sich unsicher sein, z.B. wegen auftretender Nebenwirkungen, sprechen Sie bitte mit Ihrem Arzt, bevor Sie eigenmächtig die Behandlung unterbrechen oder vorzeitig beenden!

Wenn Sie weitere Fragen zur Einnahme dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch ACICLO BASICS Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

- In seltenen Fällen können **schwere allergische** (anaphylaktische) Reaktionen auftreten. Wenn Sie eines der nachfolgend aufgeführten Anzeichen bemerken, dürfen Sie ACICLO BASICS nicht weiter einnehmen. **Wenden Sie sich in folgenden Fällen sofort an einen Arzt:**
 - plötzliche Schwierigkeiten beim Atmen, Sprechen oder Schlucken, Atemnot (Dyspnoe)
 - Schwäche, Blutdruckabfall
 - Schwellung von Lippen, Zunge, Gesicht und Hals (Angioödem)
- Wenn eine der folgenden das Nervensystem betreffende Erscheinungen auftritt, dürfen Sie das Arzneimittel nicht mehr einnehmen und müssen **sofort** ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen:
 - Sehen oder Hören von Dingen, die nicht da sind (Halluzinationen), Schläfrigkeit, Verwirrheitszustände (gelegentlich - kann bis zu 1 von 100 Behandelten betreffen); Erregung, Zittern, Bewegungs- und Sprachstörungen, Entfremdungserlebnisse, Krampfanfälle, krankhafte Veränderung des Gehirns (Enzephalopathie), Bewusstseinsstörungen, Bewusstlosigkeit (Koma)(sehr selten - kann bis zu 1 von 10.000 Behandelten betreffen)*

Weitere mögliche Nebenwirkungen:

Häufig (kann bis zu 1 von 10 Behandelten betreffen)

- Schwindel, Kopfschmerzen*
- Übelkeit, Magenschmerzen
- Erbrechen
- Durchfall
- Müdigkeit, Fieber
- Juckreiz, Hautausschlag (einschließlich Lichtempfindlichkeit)

Gelegentlich (kann bis zu 1 von 100 Behandelten betreffen)

- Nesselsucht
- vermehrte Haarausdünnung (diffuser Haarausfall), wobei der Zusammenhang mit der Einnahme von Aciclovir bisher nicht vollständig belegt ist.

Selten (kann bis zu 1 von 1.000 Behandelten betreffen)

- vorübergehender Anstieg von Blutwerten (Leberwerte, Nierenwerte, Gallenfarbstoff, Harnstoff)
- Abgeschlagenheit, Schlaflosigkeit*

Sehr selten (kann bis zu 1 von 10.000 Behandelten betreffen)

- Leberentzündung (Hepatitis), Gelbsucht
- Reduktion der roten Blutkörperchen (Anämie), wodurch es bei Ihnen zu blasser Haut, Schwäche oder Atemlosigkeit kommen kann
- Reduktion der weißen Blutkörperchen (Leukopenie), wodurch das Risiko für Infektionen zunehmen kann
- Reduktion der Blutplättchen (Thrombozytopenie), wodurch das Risiko für Blutungen oder blaue Flecken zunehmen kann
- akutes Nierenversagen, Nierenschmerzen

* Diese Nebenwirkungen verschwanden im Allgemeinen nach Absetzen des Arzneimittels wieder und traten meist bei Patienten mit geschädigter Nierenfunktion oder bei vorbelasteten Patienten auf.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem

Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte
Abt. Pharmakovigilanz
Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3
D-53175 Bonn
Website: www.bfarm.de

anzeigen.

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist ACICLO BASICS aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf der Blisterpackung und dem Umkarton angegebenen Verfalldatum nach „Verwendbar bis“ nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was ACICLO BASICS 200 mg Tabletten enthält

Der Wirkstoff ist Aciclovir.
Eine Tablette enthält 200 mg Aciclovir.

Die sonstigen Bestandteile sind: mikrokristalline Cellulose, Carboxymethylstärke-Natrium (Typ A), vorverkleisterte Stärke (Ph.Eur.), Magnesiumstearat (Ph.Eur.), hochdisperses Siliciumdioxid

Wie ACICLO BASICS 200 mg Tabletten aussieht und Inhalt der Packung

ACICLO BASICS 200 mg Tabletten sind weiße bis cremeweiße, kapselförmige, unbeschichtete Tabletten mit „200“ auf der einen Seite und „ACV“ auf der anderen Seite.

ACICLO BASICS 200 mg Tabletten ist in Originalpackungen zu 25 und 100 Tabletten erhältlich.

Außerdem sind ACICLO BASICS 400 mg bzw. ACICLO BASICS 800 mg als Tabletten mit jeweils 400 mg bzw. 800 mg Aciclovir erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer

Basics GmbH
Hemmelrather Weg 201
51377 Leverkusen
Tel.: 0214-40399-0
Fax: 0214-40399-199
E-Mail: info@basics.de
Internet: www.basics.de

Hersteller

Sun Pharmaceutical Industries Europe B.V.
Polarisavenue 87
2132 JH Hoofddorp
Niederlande

oder

Terapia S.A.
124 Fabricii Street
400632 Cluj Napoca
Rumänien

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im Dezember 2016.